



Ritterorden vom Hl. Grab zu Jerusalem
ÖSTERREICHISCHE STATTHALTEREI – KOMTUREI WIEN
Der Leitende Komtur
Dr. Wilhelm KRAETSCHMER

Wien, am 16. Dezember 2013

Liebe Ordensgeschwister der Komturei Wien!

Liebe Freunde!

Der vergangene Monat bescherte uns neben der alljährlichen Gedenkmesse auch einen besinnlichen Einkehrtag sowie eine gut besuchte Kapitelsitzung mit Staatssekretär Lopatka. Über den erfolgreichen Adventmarkt und das besinnliche Adventkapitel können wir ebenfalls schon kurz berichten.

Einkehrtag in Heiligenkreuz der Komtureien Baden/Wr.Neustadt und Wien



Am Samstag, dem 9. November 2013, fand erstmals ein gemeinsamer Einkehrtag der beiden Komtureien Baden/Wr. Neustadt und Wien im Zisterzienserstift Heiligenkreuz statt. Der Leopoldisaal des Klostergasthofes bot dazu den Rahmen für P. Walter LUDWIG OCist, der uns in drei Blöcken durch das Thema „Wir sind Kirche“ führte. Ausgehend von den Bibeltexten des Tages

(Weihe der Lateranbasilika) in Teil 1 malte er im zweiten Teil den „Baum der Sakramente“ und erläuterte etwa auch das „Gebet der fünf Finger“ von Papst Franziskus.

In Teil 3 setzte er sich mit der Pfarrgemeinde auseinander, die ein Ort unserer Beziehung zu Gott und unseres Wachstums im Glauben sein soll. Dabei ging er u.a. auch auf den aktuellen Strukturprozess in der Erzdiözese Wien ein. Vor dem Mittagessen durften die rund 40 Ordensgeschwister und Angehörige dem Mittagslob der Mönche in der Bernhardikapelle beiwohnen. Eine Führung durch die Stiftsbibliothek gehörte zu den Eindrücken Tages, den eine Hl. Messe in der barocken Sakristei der Stiftskirche beschloss.

Kapitel mit Staatssekretär Lopatka, „Der Nahe Osten und die Christen“

Im Rahmen der Kapitelsitzung am 25. November 2013 hielt StS Dr. Reinhard Lopatka einen blendend besuchten Vortrag zur Situation von Christen in Nordafrika und dem Nahen und Mittleren Osten. Lopatka, der seine Kompetenz als ehemaliger Assistent am Institut für

Kirchengeschichte in Graz bewies, hob hervor, dass die Situation der Christen in islamisch dominierten Ländern sehr unterschiedlich sei. Früher habe etwa in Syrien das Zusammenleben von Muslimen und Christen gut funktioniert. Gerade in diesem Land müsse daher alles getan werden, eine politische Lösung zustande zu bringen, die gleiche staatsbürgerliche Rechte für alle Bewohner garantiert. Die größte Gefahr für die Christen sei die für die ganze Region symptomatische islamistische Radikalisierung. Durch den vieldiskutierten „Arabischen Frühling“ sei die Situation für die Christen leider nirgends besser geworden. Der „Einsatz für Religionsfreiheit der Christen und der interreligiöse Dialog sei daher mehr denn je notwendig“, so Lopatka. Ordensbruder Prof. Erich Leitenberger hat den Vortrag für Pro-Oriente zusammengefasst.

Der vollständige Presstext kann auch auf der Ordenshomepage http://www.oessh.at/index.php?article_id=71 gelesen werden.

Adventmarkt am 30.11./1.12. im Curhaus

Am 1. Adventwochenende fand der alljährliche Adventmarkt im Curhaus statt, an dem sich die Komturei traditionell und sehr engagiert beteiligt.

Der große Erfolg war auch heuer wieder getragen von einigen Ordensdamen und Angehörigen. Stellvertretend für alle Verkäufer und Verkäuferinnen soll dabei Ottilie Palla gedankt werden. Freilich danken wir auch allen, die den Markt beworben und in großem Umfang auch selbst eingekauft haben, um dem guten Zweck zu dienen, christliche Familien in Betlehem zu unterstützen.

Adventkapitel am 9. Dezember im Curhaus

Das Adventkapitel fand heuer wieder in stimmungsvollem Rahmen im Curhaus statt. Zu danken ist vor allem OBr. Sulz und dessen Familie für ihre schönen Gesangseinlagen, diesmal vor allem aus Kärnten, Krain und der Gottschee sowie OBr. Gusti Ortner für seine Darbietungen am Klavier von Beethoven über Liszt bis hin zu Debussy. Auch OBr. Robert Schneider sei gedankt, der unaufgefordert aber groß belobt eine Waggergeschichte vortrug.

Alle Teilnehmer wurden auch Zeugen von der freudigen Nachricht, dass OBr. Sainitzer und seine Frau Renate an diesem Abend Urgroßeltern eines kleinen Jakob geworden sind. Wir gratulieren herzlich.

Abstimmung über Kandidatinnen und Kandidaten zur Investitur 2014 in Graz

Beim Kapitel am 25.11. wurde über die 2014 zu investierenden Kandidatinnen und Kandidaten abgestimmt, sodass nunmehr folgende Personen für die Investitur in Graz vorbereitet werden:

Mag. Jürgen BELKO
Msgr. Dr. Franz X. BRANDMAYR
Mag. Gabriele DERNESCH
Ing. Josef KALTENBÖCK
Dr. Martina SAILER-BERHEL
Mag. Gilbert ZINSLER

Wir gratulieren folgenden Ordensgeschwistern sehr herzlich:

KommR Dr. Theodor DETTER zur Verleihung des Großkreuzes
des päpstlichen Sylvesterordens

KommR Ing. Rainer HENN zur Verleihung des Österreichischen Ehrenkreuzes für
Wissenschaft und Kunst

o. Univ. Prof. Dr. Walter RECHBERGER zum Silbernen Investiturjubiläum (1988)

Prälat Rudolf SCHÜTZ zum 75. Geburtstag (1.2.2014)

Dkfm. Gerhard RAFFEL zum 70. Geburtstag (4.12.2013)

Dompropst Msgr. Dr. Ernst PUCHER zum 70. Geburtstag (9.1.2014)

Dombaumeister DI Wolfgang ZEHETNER zum 60. Geburtstag (12.12.2013)

Dr. Georg PRANTL zum 55. Geburtstag (4.12.2013)

Mag. Monika KOLBE zum 55. Geburtstag (17.1.2014)

Dr. Christian WURL zum 55. Geburtstag (20.1.2014)

Mag. Gerhard KANTUSCH zum 55. Geburtstag (27.1.2014)

Mag. Dieter-Michael GROHMANN zum 50. Geburtstag (31.12.2013)

Mag. Gerhard Martin MAYR zum 40. Geburtstag (6.12.2013)

Unser weiteres Jahresprogramm bis April 2014

- | | |
|-------------|--|
| 13. Jänner | Jahresanfangsmesse Deutschordenskirche (OT) 18.30 Uhr ohne Anbetung; anschl. Abendessen im Drei Hacken Magazin. |
| 27. Jänner | Kapitel; Besuch der griechisch orthodoxen Metropolis/Fleischmarkt, ökumenisches Gebet 18.30 Uhr; dann Führung durch die orthodoxe Kirche und Metropolis; anschl. gemütlicher Ausklang. |
| 24. Februar | Faschings-Kapitel; Messe OT 18.30 mit Anbetung 18 Uhr. |
| 5. März | Aschermittwoch-Liturgie und Friedensgebet, Stephansdom 18 Uhr. |
| 24. März | Kapitel mit S.E. Statthalter DDr. Lengheimer; Messe OT 18.30 mit Anbetung 18 Uhr. |
| 5./6. April | Einkehrtag, Maria Plain. |
| 18. April | Karfreitagliturgie, Stephansdom. |

Anmeldungen

Wir ersuchen wie gehabt, die Anmeldungen über die Teilnahme an Veranstaltungen verstärkt per e-mail zu übermitteln oder das Anmeldeinstrument auf unserer Website <http://oessh.at> zu verwenden, da dies den Aufwand vermindert. Bei Schwierigkeiten beim Einsteigen in den internen Bereich von <http://oessh.at> ist vogt@oessh.at gerne behilflich.

Das Fax-Antwortformular bleibt weiterhin für jene erhalten, die die Informationen noch per Post erhalten.

Mit herzlichen Segenswünschen für das bevorstehende
Fest der Menschwerdung des Herrn
und ordensgeschwisterlichen Grüßen

Willy

Niki

RITTERORDEN VOM HL GRAB
KOMTUREI WIEN
Sekretariat
A-1010 WIEN
Stephansplatz 3



Tel Büro: (01) 512 14 80 15
Fax: (01) 515 52 37 17

e-mail: komtureiwien@oessh.at

FAX - RÜCKANTWORT

Montag, 13. Jänner 2014
Jahresanfangsmesse, anschl. Abendessen

Ich nehme an der angeführten Veranstaltung teil und melde Personen an.

Bitte mit einer arabischen Ziffer ausfüllen (0 = Ich kann leider nicht teilnehmen).

Montag, 27. Jänner 2014
Kapitel in der griechischen Metropolis; anschl. Gemütlicher Ausklang

Ich nehme an der angeführten Veranstaltung teil und melde Personen an.

Bitte mit einer arabischen Ziffer ausfüllen (0 = Ich kann leider nicht teilnehmen).

.....
Name in Blockschrift